

NEUIGKEITEN

AUS DEM INTERDISZIPLINÄREN ZENTRUM FÜR LEHRER*INNEN- UND UNTERRICHTSFORSCHUNG DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN



IZeF Newsletter, Ausgabe 31

Juni 2023

BERICHTE UND MITTEILUNGEN

Save the date: Einladung zum 19. IZeF Workshop am 27. Oktober 2023

Wir möchten Sie herzlich zum kommenden IZeF Workshop am Freitag, den 27. Oktober 2023 einladen. Der digitale Workshop findet zum Thema „Digitalstrategie Lehrer*innenbildung Köln – Bilanz nach 4 Jahren und Abschluss-DiSkussion“ statt. Anmeldungen sind ab sofort formlos unter office-izef@uni-koeln.de möglich. Über das geplante Programm halten wir Sie auf unserer [Homepage](#) auf dem Laufenden.



Start der Emerging Group „Proving the Effectiveness of Teacher Education“

Die im Rahmen des Förderprogramms für Spitzenforschung der Universität zu Köln, dem Excellent Research Support Program, bewilligte Emerging Group hat im April offiziell ihre Arbeit aufgenommen. Nach einem ersten Kick-off sowie weiteren großen Projekttreffen erarbeiten aktuell einzelne Arbeitsgruppen Schwerpunktsetzungen zu den Themen Sprachliche Bildung, Mentale Gesundheit, Kompetenzmessung und Bildungstechnologie oder der Entwicklung einer innovativen Interventionskonzeption für Lehramtsstudierende im Themenbereich Klassenführung. Die Gesamtgruppe erarbeitet parallel einen Überblicksbeitrag über einschlägige Literatur zum Thema „Teacher education effectiveness research“. Weiterführende Forschungsvorhaben werden fortlaufend in monatlichen Treffen diskutiert und ausgearbeitet. Aktuelle Informationen [hier](#).

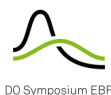


IZeF Jubiläumsfeier 13.06.2024

Am 13.06.2024 findet die Jubiläumsfeier anlässlich des zehnjährigen Bestehens des IZeF statt. Wir freuen uns auf ein spannendes Programm – mit Keynotes und Vorträgen u.a. von Prof. Dr. Frank Lipowsky (Universität Kassel, Mitglied im externen Beirat des IZeF), Prof.in Dr.in Gabriele Kaiser (Universität Hamburg, Mitglied im externen Beirat des IZeF) und Prof.in Dr.in Conny Melzer (Universität Leipzig). Die Feier beginnt am 13.06.2024 ab 14.00 Uhr und findet im Neuen Seminargebäude der Universität zu Köln statt. Fortlaufende Informationen [hier](#).

8. Symposium der empirischen Bildungsforschung

Das Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS) an der TU Dortmund veranstaltete am 15.06.2023 das 8. Dortmunder Symposium der Empirischen Bildungsforschung anlässlich des 50-jährigen Institutsjubiläums zum Thema „Welche Kompetenzen soll die Schule von heute für die Gesellschaft von morgen vermitteln?“. Zum Programm gehörten u.a. Vorträge, Spotlights, Themenstatements, eine Plenumsdiskussion sowie Kommentare. Weitere Informationen [hier](#).



QLB Abschlusskongress Oktober 2023

Das Team der Qualitätssicherung aus dem Projekt Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung ist auf dem Qualitätsoffensive Lehrerbildung (QLB) Abschlusskongress mit dem Beitrag „ZuS-Lehrer*innen-Bildungsmonitoring – Ergebnisse zu fachübergreifenden und fachspezifischen Kompetenzen der Absolvent*innen des Lehramtsstudiums an der Universität zu Köln“ vertreten. Dieser findet am 05. bis 06. Oktober 2023 in Berlin statt. Der Abschlusskongress der QLB richtet seinen Fokus auf die seit 2015 angestrebten Qualitätsentwicklungen in der Lehrkräftebildung und die daraus resultierenden Ergebnisse in den Mittelpunkt. Weitere Informationen [hier](#).



Gute Rückläufe des diesjährigen Bildungsmonitorings 2023

An dem ZuS-Lehrer*innen-Bildungsmonitoring, welches dieses Jahr bereits zum achten Mal bei Lehramtsstudierenden der Universität zu Köln durchgeführt wird, haben aktuell bereits knapp 600 Bachelor- und Masterstudierende teilgenommen. Die Teilnahme ist noch bis Mitte Juli 2023 möglich.



Förderung des IZeF Zwei-Jahresberichts durch die Max Traeger Stiftung

Wir freuen uns sehr, dass die Max Traeger Stiftung den IZeF Zwei-Jahresbericht, der im Herbst diesen Jahres erscheinen wird, erneut mit einem Druckkostenzuschuss fördert. Wir möchten uns bereits an dieser Stelle herzlich dafür bedanken!



Neue Projekte im IZeF

Das IZeF wächst weiter: Aktuell freuen wir uns über zwei weitere neue Projekte: das Projekt „Metavorhaben Sprachliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft“ (IZeF-FG Sprachliche Bildung) sowie „SpAu-Ki – Sprachliche Fähigkeiten bei Kindern mit psychischen Auffälligkeiten in der Grundschulalter“ (IZeF-FG Psychische Gesundheit).



Neue Kolleginnen

Wir begrüßen gleich mehrere neue Kolleginnen herzlich in Projekten aus dem IZeF: Sophie Volk (links) im Projekt „TCM – Professionelle Kompetenz von Lehrkräften für effektive Klassenführung“, Lilith Voeth (Mitte) und Janine Mühle (rechts) in der Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung (ZuS) - Heterogenität und Inklusion gestalten“ im Handlungsfeld Qualitätssicherung.



IMPRESSUM

Herausgeber des Newsletters: Interdisziplinäres Zentrum für empirische Lehrer*innen- und Unterrichtsforschung (IZeF) Gronewaldstr. 2a, 50931 Köln, sarah.strauss@uni-koeln.de, 0221-470-6901. Das Impressum der Universität zu Köln ist [hier](#) verfügbar.

Zusammenfassung ZfE Heft 3-2023 Forschung Transfer KoKoHs (Kompetenzmodellierung und Kompetenzerfassung im Hochschulsektor)

Transfer von digitalgestützten Lehr-Lern- und Beurteilungsinstrumenten im Hochschulbereich: Ansätze und Best Practice – ein Themenschwerpunkt in der Zeitschrift für Erziehungswissenschaft (Heft 3 – 2023)

**Zeitschrift für
ZfE Erziehungswissenschaft**

Digitale Technologien sind zweifelsfrei zu einem Schlüsselthema im Kontext der digitalen Transformation von Bildungssystemen avanciert. Auch im Hochschulbereich wird ihnen große Aufmerksamkeit zuteil, wenn es um die Frage geht, wie Lehr-Lernprozesse sowie Beurteilungen effektiv gestaltet werden können. In den vergangenen Jahren haben digitalgestützte Lernformate von Studierenden zugenommen – durch eine schnell wachsende Digitalisierung der hochschulischen Lerngelegenheiten, aber auch durch die Erfahrungen des phasenweisen Studierens auf Distanz während der Pandemie. Hochschuldozierende sind gefragt, neue Ansätze zu erproben und digitale Werkzeuge in ihre Lehre zu implementieren. Neu erschlossene Zugänge des Studierens wie auch veränderte Formen der Leistungsmessungen werden praktiziert und in aktuellen bildungspolitischen Stellungnahmen aufgegriffen.

Über das vergangene Jahrzehnt hat die empirische Forschung zur Modellierung und Messung von studentischen Kompetenzen bemerkenswerte Fortschritte erzielt. Zahlreiche Studien zu Lehr-Lern-Prozessen im Hochschulbereich bringen belastbare empirische Befunde hervor. Diese Bemühungen gehen einher mit forschungsmethodischen Innovationen, insbesondere im Bereich der Entwicklung standardisierter technologiegestützter Verfahren zur Erfassung von Kompetenzen.

Mit diesen Fortschritten verbindet sich ein großes Potenzial für die Entwicklung effektiver digitaler Interventionen wie auch für Ansätze zur Testung studentischer Lernergebnisse. Allerdings ist der dafür benötigte Transfer von Erkenntnissen der empiri-

schen Bildungsforschung auf die Praxisgestaltung in Lehre und Studium anspruchsvoll. Erforderlich ist daher eine systematisch angelegte Forschung, zum Beispiel dazu, wie Kompetenzmessungen genutzt werden können, um verschiedene Lernangebote hinsichtlich ihrer Wirksamkeit zu analysieren oder auch um Studierenden und Dozierenden hilfreiche Rückmeldungen zu geben.

Der Themenschwerpunkt in der Zeitschrift für Erziehungswissenschaft stellt eine Reihe aktueller empirischer Studien dazu vor. Viele von ihnen kommen aus der dritten Phase der BMBF-Förderlinie KoKoHs (<https://www.kompetenzen-im-hochschulsektor.de>).

Gemeinsam verfolgen sie das Ziel, Wege des Transfers von Forschungserkenntnissen zu prüfen, um die tägliche Praxis von Lehre und Studium an Universitäten und Hochschulen zu adressieren. Erforderlich dafür sind Ansätze, die sich auf die Kompetenzmessung wie auch Interventionen, z.B. zu digitalen Werkzeugen, beziehen, um Lernprozesse von Studierenden effektiv zu unterstützen. Ein besonderer Fokus der Studien liegt auf der Lehramtsausbildung, aber auch fächerübergreifende Kompetenzen bilden einen wichtigen Schwerpunkt.

Die insgesamt acht Beiträge des Themenschwerpunkts bilden ein weites Spektrum ab – von theoretischer Reflexion über systematische Literaturreviews zu einschlägigen empirischen Studien der Kompetenzmessung im Hochschulbereich. Zentrale Desiderata werden sichtbar, zugleich werden Wege aufgezeigt, wie zukünftig der Bedarf einer Transferforschung gestaltet werden könnte, die die Praxis an hochschulischer Bildung stärken kann.

König, J., Lindmeier, A., Zlatkin-Troitschanskaia, O., & Borowski, A. (2023). Editorial: The Transfer of Digitalized Teaching-Learning and Assessment Tools in Higher Education: Approaches and Best Practices. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 26(3). <https://doi.org/10.1007/s11618-023-01172-w>

Kooperationsworkshop „Keine Angst vor SPSS“

Bereits zum zweiten Mal fand der Kooperationsworkshop der Graduiertenschule HE, der Graduiertenschule LehrerInnenbildung und des IZeF statt. Zielgruppe des anwendungsbezogenen Grundlagenworkshops waren Promovierende. Nähere Informationen [hier](#).



Start Projekt Re-Transfer

Zum 1. Juni ist das Projekt Re-Transfer zur Re-Innovation und zum Transfer digitaler Fachkonzepte in der gesellschaftswissenschaftlichen Lehrkräftebildung im Kontext von digitaler Souveränität und offenen Bildungspraktiken der IZeF-Forschungsgruppe Persistenz und Wandel offiziell gestartet.



TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Monatlich	<u>Freund*innen der Statistik</u>
14.08.2023	<u>Treffen der Emerging Group (Großteam)</u>
13.-15.09.2023	<u>AEPF-Tagung „Schule und Lehrkräfte. Bildung neu denken“</u>
05.-06.10.2023	<u>Abschlusskongress „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“</u>
27.10.2023	<u>19. IZeF-Workshop</u>
Herbst 2023	<u>Erscheinen des 2-Jahresbericht</u>
13.06.2024	<u>IZeF Jubiläumstagung - 10 Jahre</u>

Aktuelle Termine finden Sie auch auf unserer [Homepage!](#)

Publikationen

Bastian, A., Kaiser, G., Meyer, D., & König, J. (2023). The link between expertise, the cognitive demands of teacher noticing, and experience in teaching mathematics in secondary schools. *International Journal of Science and Mathematics Education*. [Download](#)

Cevikbas, M., König, J., & Rothland, M. (2023). Empirical research on teacher competence in mathematics lesson planning: Recent developments. *ZDM-Mathematics Education*. [Download](#)

Gerhard, K., Jäger-Biela, D., Darge, K., & König, J. (2023). Lernendenfeedback für Lehramtsstudierende im Praxissemester. Digital-gestütztes Lernen im CAP-Projekt. *Journal für LehrerInnenbildung*, 23(1), 60-67. [Download](#)

Gerhard, K., Jäger-Biela, D., & König, J. (2023). Opportunities to learn, technological pedagogical knowledge, and personal factors of pre-service teachers: Understanding the link between teacher education program characteristics and student teacher learning outcomes in times of digitalization. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*. [Download](#)

Heine, S., Krepf, M., & König, J. (2023). Digital resources as an aspect of teacher professional digital competence: One term, different definitions - a systematic review. *Education and Information Technologies*, 28, 2711-3738. [Download](#)

Jäger-Biela, D., Gerhard, K., & König, J. (2023). Belastungserleben und Lernerträge vor und während der COVID-19-Pandemie im Lehramtsstudium. Ein Kohortenvergleich von Studierenden am Ende ihres Bachelors 2018 und 2021 Daniela. In: R. Porsch, & C. Reintjes (Hrsg.), *Befunde, Erfahrungen und Perspektiven digitaler Bildung im Lehramtsstudium während der Corona-Pandemie* (S. 103-126). Münster: Waxmann. [Download](#)

Jehle, M., & Engartner, T. (2023). Implizite Deutungsmuster von Demokratie. Entscheidungsdynamiken im Kontext von Planspielen. In M. Oberle & M.-M. Stamer (Hrsg.), *Politische Bildung in der superdiversen Gesellschaft* (S. 256-265). Frankfurt a. M.: Wochenschau Wissenschaft. [Download](#)

Jehle, M., Meßner, M. T., & Engartner, T. (2023). Wie können Schüler:innen vorstellungen von demokratischen Entscheidungsprozessen bei der Durchführung von Planspielen rekonstruiert und reflektiert werden? Eine exemplarische Analyse. In D. Harion, N. Morys, & T. Lenz (Hrsg.), *Diversität und Demokratie. Gesellschaftliche Vielfalt und die Zukunft der sprachlichen und politischen Bildung* (S. 225-237). Frankfurt a. M.: Wochenschau Wissenschaft. [Download](#)

Leidig, T., Nitz, J., Vösgen, M., Börgen, J., & Hennemann, T. (2023). E-Learning für Inklusion – Konzeption einer digitalen Lernumgebung für die schulische Praxis. In D. Ferencik-Lehmkuhl, I. Huynh, C. Laubmeister, C. Lee, C. Melzer, I. Schwank, H. Weck, & K. Ziemer (Hrsg.), *Inklusion digital! Chancen und Herausforderungen inklusiver Bildung im Kontext von Digitalisierung* (S. 127-139). Bad Heilbrunn: Klinkhardt. [Download](#)

Muschawek, I., Falkenstein, D., Kanwischer, D., & Engartner, T. (2023). Social science education under digital conditions: The role of creativity in media practices on social networks. *Journal of Social Science Education*, 22(1). [Download](#)

Smith, E., Michalski, S., Knauth, K. H. K., Kaspar, K., Reiter, N., & Peters, J. (2023). Large-Scale Web Scraping for Problem Gambling Research: A Case Study of COVID-19 Lockdown Effects in Germany. *Journal of Gambling Studies*. [Download](#)

Strauß, S., Gerhard, K., Jäger-Biela, D., & König, J. (2023). In welchem Zusammenhang stehen Überzeugungen zur inklusiven Bildung von angehenden Lehrkräften mit Merkmalen ihrer Lehramtsausbildung? Eine quantitative Untersuchung unter Berücksichtigung der genutzten Lerngelegenheiten, der Ausbildungsphase und des Lehramts. *Zeitschrift für Pädagogik*, 3, 350-373. [Download](#)

KONTAKT ZUM IZEF

Prof. Dr. Johannes König & Dr.in Sarah Strauß

Homepage: izef.uni-koeln.de [E-Mail: office-izef@uni-koeln.de](mailto:office-izef@uni-koeln.de)